HEWLETT® PACKARD

HP JetDirect Print Servers

HP JetDirect Druckserver

Modell 610N (EIO)

Kurzanleitung

Kurzanleitung

HP JetDirect Druckserver

Modell 610N (EIO)

©Copyright Hewlett-Packard Company 2000. Alle Rechte vorbehalten.
Über den urheberrechtlich vorgesehenen Rahmen hinausgehende Vervielfältigung, Anpassung oder Übersetzung ohne vorherige schriftliche Genehmigung ist untersagt.

Veröffentlichungsnummer
J4169-90017
Erste Ausgabe, August 2000

Anwendbare Produkte:
J4169A

Warenzeichen
Microsoft®, MS-DOS®, Windows®, Microsoft Windows NT® sind Warenzeichen oder in den USA eingetragene Warenzeichen von Microsoft Corporation. NetWare® und Novell® sind eingetragene Warenzeichen von Novell Corporation. IBM®, Operating System/2® sind eingetragene Warenzeichen von International Business Machines Corp. Ethernet ist ein eingetragenes Warenzeichen von Xerox Corporation. PostScript® ist ein Warenzeichen von Adobe Systems, Incorporated. UNIX® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Open Group.

Gewährleistung
Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden.

HEWLETT-PACKARD GIBT KEINE GEWÄHRLEISTUNG BELIEBIGER ART FÜR DIESES MATERIAL; EINSCHLIESSLICH DER, ABER NICHT BEGRENZT AUF DIE IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG EINER HANDELSÜBLICHEN QUALITÄT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK.

Hewlett-Packard übernimmt keine Haftung für hierin enthaltene Fehler oder für mittelbare oder unmittelbare Schäden oder Folgeschäden, die durch die Lieferung, Bereitstellung oder Verwendung dieses Materials entstehen.

Eine Kopie der spezifischen Gewährleistungsbedingungen für Ihr HP Produkt und Ersatzteile erhalten Sie in Ihrem HP Verkaufs- und Kundendienstbüro oder bei jedem autorisierten Händler.

Informationen zur Gewährleistung finden Sie in den Anhängen dieser Anleitung.

Sicherheitshinweise
Sehen Sie sich bitte vor der Installation und dem Gebrauch dieses Produkts die Sicherheitskennzeichnungen und -anweisungen an.

Symbol für das Anleitungshandbuch. Wenn das Produkt mit diesem Symbol gekennzeichnet ist, lesen Sie bitte zur Vermeidung eines Produktschadens die entsprechenden Abschnitte im Produkthandbuch.

ACHTUNG: Weist auf eine Gefahr hin, die zu einer Verletzung führen kann.

VORSICHT: Weist auf eine Gefahr hin, die zu Schaden am Gerät oder an Daten führen kann.

Fahren Sie nach dem Hinweis „ACHTUNG“ oder „VORSICHT“ erst dann fort, wenn Sie die Gefahr erkannt und entsprechende Schritte unternommen haben.

Erdung. Dieses Produkt wird in ein Produkt der Sicherheitsklase 1 installiert, das einen Erdungsanschluß als Schutz hat. Zwischen der Hauptstromquelle und den Anschlüssen für die Eingangsleitungen, dem Netzkabel oder dem gelieferten Netzkabelsatz muß eine ununterbrochene Sicherheitserdung vorhanden sein. Wenn die Wahrscheinlichkeit besteht, daß der Schutz beeinträchtigt wurde, ziehen Sie das Netzkabel heraus, bis die Erdung wiederhergestellt ist.

Hewlett-Packard Company
8000 Foothills Boulevard
Roseville, California 95747-6588, USA

Inhaltsverzeichnis

1 Einführung

Weitere hilfreiche Informationen 1-1
Dokumentation 1-1
Versionshinweise 1-3
Andere HP-Dienstprogramme 1-4
HP-Kundendienst 1-4
Konformität für das Jahr 2000. 1-4
Grundlegende Informationen zum Drucken im Netzwerk 1-5
Netzwerk-Druckkonfigurationen 1-5
Einrichten des Netzwerkdruckers 1-7
Unterstützte Netzwerkumgebungen 1-8

2 Installieren von internen 610N (EIO) Druckservern

Einführung 2-1
Installationsvorgang 2-2
HP JetDirect EIO-Bedienfeldmenü 2-7
Zurücksetzen auf werkseitige Standardeinstellungen 2-9
Überprüfen des Verknüpfungsbetriebs (HP J4169A). 2-10
Weitere Schritte 2-11

3 HP-Softwarelösungen

Verwenden der HP JetDirect-CD-ROM 3-1
Microsoft- oder Novell NetWare-Netzwerke 3-2
UNIX-Netzwerke 3-5
Apple Mac OS-Netzwerke 3-5
Anzeigen der Dokumente auf der CD-ROM 3-6
Tabelle der Softwarelösungen 3-8

A Behördliche Bestimmungen

B Gewährleistung und Kundendienst

HP-Kundendienst B-4
HP Online-Kundendienst B-4
Benutzerforum des HP-Kundendiensts B-5
Telefonischer HP-Kundendienst B-5

Einführung

Vielen Dank, daß Sie sich für den Kauf des HP JetDirect Druckservers entschieden haben! In dieser Anleitung finden Sie Informationen zur Installation des HP JetDirect Druckservers und zur schnellen Einrichtung Ihres Netzwerkdruckers in Microsoft- und Novell NetWare-Netzwerken.

Weitere hilfreiche Informationen

Dokumentation

Weitere Angaben und ausführliche Informationen zur Netzwerkkonfiguration finden Sie in der Dokumentation auf der HP JetDirect CD-ROM (siehe Tabelle 1.1). Anweisungen zum Anzeigen dieser Dokumente finden Sie unter „Anzeigen der Dokumente auf der CD-ROM“ in Kapitel 3.

Tabelle 1.1 Dokumentation auf der HP JetDirect CD-ROM

Dokumente auf der CD	Inhalt der Dokumente
HP JetDirect 610N Hardware-Installationsanleitung	Anweisungen zur Installation der H PJetDirect Druckserver-Hardware: ● Konfiguration der Netzwerkeinstellungen über das Druckerbedienfeld (bei ausgewählten Druckern) ● Hardwarespezifikationen und landesspezifische Erklärungen
HP JetDirect 610N Druckserver-Administrator-Handbuch	● Überblick über HP Softwarelösungen zur Einrichtung von Netzwerkdruckern: ■ HP Web JetAdmin, ein Programm zum Verwalten von Netzwerk-Peripheriegeräten auf Web-Basis ■ HP Internet-Druckerverbindungssoftware ■ HP IP/IPX-Drucker-Gateway für NDPS ■ HP Laser Jet Dienstprogramm zur Einrichtung von Druckern in AppleTalk-Netzwerken ● TCP/IP-Konfigurationsoptionen ● Verwenden von LPD-(Line Printer Daemon-) Diensten auf dem H PJetDirect Druckserver ● FTP-Druck ● Fehlerbehebung und Meldungen auf HP JetDirect-Konfigurationsseiten ● Eingebetteter Webserver für den Zugriff auf Konfigurations- und Verwaltungsseiten von Druckserver und Drucker ● HP JetDirect EIO-Menü (für EIO-Drucker mit Bedienfeld)
HP JetDirect Drucker-Installationsprogramm für UNIX, Software-Installationsanleitung	Informationen zur Installation, Konfiguration und Diagnose des Netzwerkdruckers für HP-UX- und Sun Solaris-Systeme.

Versionshinweise

Wichtige Informationen zur HP JetDirect CD-ROM-Software finden Sie in den Versionshinweisen und Readme-Dateien auf der CD-ROM:

Datei	Beschreibung
\README.txt	Enthält allgemeine Informationen zur Software auf der HP JetDirect CD-ROM.
\HPJSI\COMMON\README.htm \HPJSI\COMMON\README.wri	Enthält die neuesten Informationen zum Betrieb und zur Verwendung des **HP Assistenten für die Installation des Netzwerkdruckers**. Enthält Informationen zur Installation bestimmter mit HP JetDirect verbundener Peripheriegeräte.

Andere HP-Dienstprogramme

Einen Überblick über HP-Softwarelösungen finden Sie in der „Tabelle der Softwarelösungen“ in Kapitel 3. Die aktuellsten Informationen über dieses und andere HP Dienstprogramme erhalten Sie auf der Website der HP Kundendienstzentrale unter folgender Adresse:

http://www.hp.com/support/net_printing

HP-Kundendienst

Informationen zur direkten Unterstützung durch den HP-Kundendienst online oder per Telefon finden Sie in Anhang B (Seite B-4).

Hinweis

In den USA erreichen Sie den HP Kundendienst unter folgender Rufnummer:

(208) 323-2551

Eine Liste aller aktuellen Telefonnummern und angebotenen Serviceleistungen des HP Kundendienstes weltweit finden Sie auf der Website des HP Online-Kundendienstes unter folgender Adresse:

http://www.hp.com/support/support_assistance

Konformität für das Jahr 2000

Hewlett-Packard, führender Anbieter von Netzwerkdrucklösungen, möchte sicherstellen, daß dem Erfolg von HP-Kunden im Jahr 2000 nichts im Wege steht. Aktuelle Informationen über das Jahr-2000-Problem erhalten Sie, wenn Sie auf der folgenden Website auf den Verweis „Year 2000“ klicken:

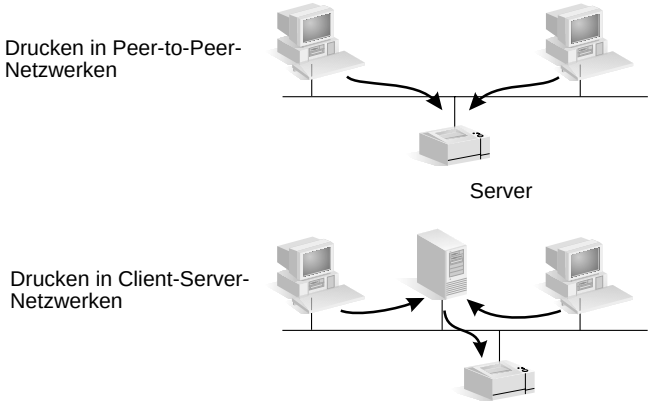
http://www.hp.com/support/net_printing

Grundlegende Informationen zum Drucken im Netzwerk

Netzwerke bestehen aus miteinander verbundenen Computern, die Informationen und Ressourcen, wie z.B. Drucker, gemeinsam nutzen. In einem „Client-Server“-Netzwerk werden Druckjobs von einzelnen Client-Computern an dedizierte Server-Computer gesendet, die den Einsatz der einzelnen Drucker steuern. In „Peer-to-Peer“-Netzwerken (gleichberechtigten Netzwerken) dagegen werden keine dedizierten Server eingesetzt. Stattdessen sind die einzelnen Computer so konfiguriert, daß sie Druckjobs direkt an den Drucker senden.

Netzwerk-Druckkonfigurationen

Das Client-Server-Druckverfahren wird in der Regel in mittelgroßen bis großen Netzwerken verwendet, bei denen dedizierte Server zur Verwaltung der Druckanforderungen von einer Vielzahl von Benutzern eingesetzt werden. Client-Server-Netzwerke nutzen Netzwerkbetriebssysteme (NOS) wie Novell NetWare und Microsoft Windows NT/2000 Server.



Das Peer-to-Peer-Drucken eignet sich besser für kleinere Netzwerke. In Peer-to-Peer-Netzwerken konfigurieren die Benutzer ihre Microsoft Windows 95/98/NT/2000-Systeme so, daß sie Druckjobs direkt an den Drucker senden. Hinweis: Peer-to-Peer-Drucken kann auch für Client-Server-Netzwerke konfiguriert werden. So könnte z.B. eine kleine Arbeitsgruppe auch dann vom Peer-to-Peer-Druckverfahren Gebrauch machen, wenn sie an ein unternehmensweites Client-Server-Netzwerk angeschlossen ist.

Unabhängig vom Netzwerktyp (Client-Server oder Peer-to-Peer) müssen Computer und Drucker unter Verwendung einer gemeinsamen Sprache bzw. eines gemeinsamen „Netzwerkprotokolls“ miteinander kommunizieren. Die geläufigsten Protokolle sind IPX (Internet Packet Exchange), das durch die Verbreitung von Novell NetWare-Netzwerken bekannt wurde, und TCP/IP (Transmission Control Protocol/Internet Protocol), das durch die Verwendung des Internets bekannt wurde. Der HP JetDirect Druckserver unterstützt diese beiden sowie andere gängige Netzwerkprotokolle.

Einrichten des Netzwerkdruckers

Hinweis In einem Netzwerk, in dem TCP/IP verwendet wird, muß der Druckserver mit einer IP-Adresse und gegebenenfalls anderen TCP/IP-Parametern konfiguriert werden. Fragen Sie Ihren Netzwerk-Administrator nach einer gültigen IP-Adresse und anderen erforderlichen Parametern.

Die HP JetDirect CD-ROM enthält Software zur schnellen Einrichtung Ihres Druckers für die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Netzwerkumgebungen.

Netzwerk	System	HP JetDirect CD-ROM-Software
Microsoft-Netzwerke (IP oder IPX)	Windows 95/98, Windows NT 4.0, Windows 2000	Verwenden Sie den HP Assistenten für die Installation des Netzwerkdruckers (siehe Kapitel 3) für das Client-Server- oder Peer-to-Peer-(Direktmodus-) Drucken. In Client-Server-Netzwerken wird der Drucker durch den Server verwaltet.
Novell NetWare NDS- oder Bindery-Netzwerke (nur Warteschlagen-Servermodus) (IPX)	Windows 95/98, Windows NT 4.0, Windows 2000	Verwenden Sie den HP Assistenten für die Installation des Netzwerkdruckers (siehe Kapitel 3), um die entsprechenden Warteschlangen auf dem NetWare-Server und dem HP JetDirect Druckserver einzurichten.
UNIX-Netzwerke (IP)	HP-UX, Sun Solaris	Verwenden Sie das HP JetDirect Drucker-Installationsprogramm für UNIX (siehe Dokumentation und Versionshinweise auf der CD-ROM).

Informationen zu anderen verfügbaren HP-Lösungen finden Sie in Kapitel 3 dieser Anleitung.

Weitere Optionen und Informationen zum Druckereinrichtungsvorgang finden Sie im *HP JetDirect Druckserver-Administrator-Handbuch* auf der HP JetDirect-CD-ROM.

Unterstützte Netzwerkumgebungen

Unterstützte Netzwerk-protokolle	Netzwerk-Druckumgebungen*
TCP/IP	Microsoft Windows 95, 98, NT, 2000 NDPS 2 und NEPS (via Novell NetWare 5.x) HP-UX (10.20, 11.x) (HP 9000 Serie 700/800) Solaris (2.5, 2.5.2, 2.6, 7) (nur SPARCsystems) RedHat Linux 6.x SuSE Linux 6.3 MPE/iX** SCO UNIX v/386** IBM AIX 3.2.5 und höher** Andere Betriebssysteme, die LPD (Line Printer Daemon) unterstützen, einschließlich IBM OS/2 Warp**, Mac OS 8.1** Internet-Drucken über IPP (Internet Printing Protocol), Windows NT 4.0, Windows 2000
IPX/SPX-kompatibel	Novell NetWare (3.2, 4.x, 5.x) NDPS 2 und NEPS (via Novell NetWare 4.11, 4.2, 5.0, 5.1) Microsoft Windows 95, 98, NT, 2000
AppleTalk	Apple Mac OS, System 7.5 und höher (nur EtherTalk)
DLC/LLC	Artisoft LANtastic Powersuite** Microsoft Windows NT 4.0**
* Die aktuellsten Netzwerksysteme und -versionen finden Sie auf den aktuellen Datenblättern der HP JetDirect-Produkte. Holen Sie beim Betrieb mit anderen Netzwerkumgebungen Informationen bei einem autorisierten HP-Händler ein. ** Wenden Sie sich an den Lieferanten Ihres Netzwerksystems, um Software, Dokumentation und Unterstützung für die Konnektivität zu erhalten.	

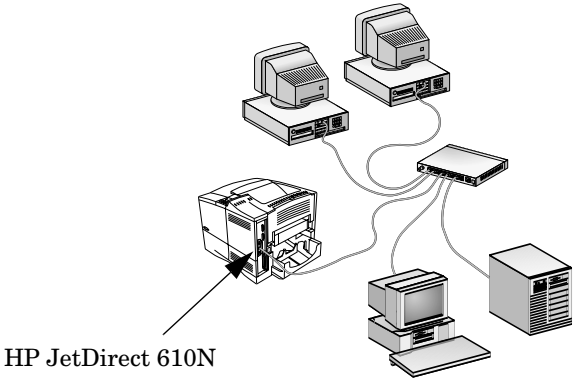
Hinweis Die für die unterstützten Netzwerke erhältlichen HP Softwarelösungen werden in Kapitel 3 dieser Anleitung zusammengefaßt.

Installieren von internen 610N (EIO) Druckservern

Einführung

Die internen Druckserver HP JetDirect 610N sind Netzwerkschnittstellenkarten für HP-Drucker, MFPs (multifunktionale Peripheriegeräte) und andere Peripheriegeräte mit erweiterter Ein- und Ausgabe (Enhanced I/O, EIO). Mit einem HP JetDirect Druckserver können Sie einen Drucker an einer beliebigen Stelle im Netzwerk anschließen, gemeinsam mit anderen Benutzern verwenden und mit Netzwerkgeschwindigkeit drucken.

Die nachfolgende Abbildung zeigt ein typisches Netzwerk mit einem HP JetDirect Druckserver. Die Karte muß zuerst im Drucker installiert und an das Netzwerk angeschlossen werden. Danach müssen Sie die Karte für den Netzwerkbetrieb konfigurieren.



VORSICHT **HP JetDirect Karten enthalten elektronische Komponenten, die durch statische Elektrizität elektrostatisch entladen und somit beschädigt werden können.** Um eine elektrostatische Entladung zu vermeiden, sollten Sie des öfteren eine freiliegende Metalloberfläche am Drucker berühren. Ein Antistatikarmband (oder ähnliches) erfüllt denselben Zweck. Fassen Sie die Karte immer vorsichtig an. Vermeiden Sie die Berührung elektronischer Komponenten oder Schaltkreise.

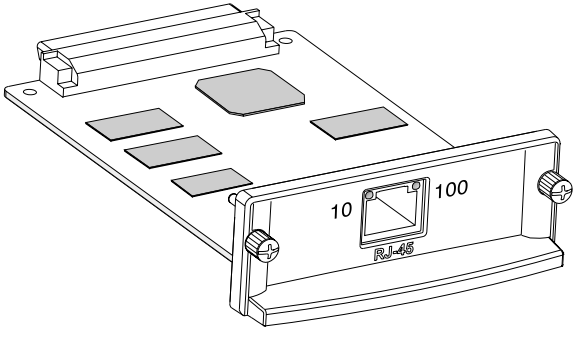
Installationsvorgang

1. **Stellen Sie fest, welchen internen HP JetDirect 610N Druckserver Sie erhalten haben.**

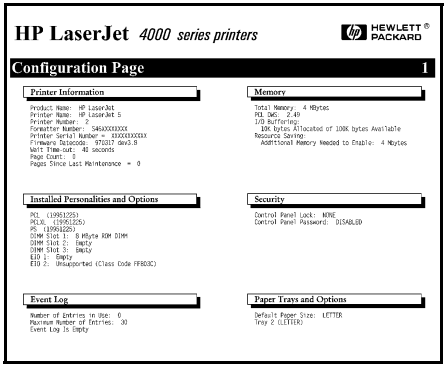
   Nehmen Sie die HP JetDirect-Karte aus der Verpackung, und vergewissern Sie sich, daß es sich um die richtige Karte für Ihr Netzwerk handelt.

HP J4169A für Fast Ethernet-(10/100Base-TX-) Netzwerke

Verfügt über einen RJ-45-Anschluß (UTP-Kabel). Verwenden Sie für 100Base-TX ein Kabel vom Typ 5.



2. Überprüfen Sie vor der Installation der Karte die Funktion Ihres Druckers.


HP LaserJet 4000 series printers

HEWLETT PACKARD

Configuration Page 1

Printer Information

Product Name: HP LaserJet
Printer Name: HP LaserJet 5
Printer Number: 2
Formatter Number: 5A63XXXXXXX
Printer Serial Number = XXXXXXXXXX
Firmware Datecode: 971017 dmv3.8
Wait Time-out: 40 seconds
Page Count: 7
Pages Since Last Maintenance = 0

Memory

Total Memory: 4 MBytes
PCL SWS: 2.49
I/O Buffering:
10K bytes Allocated of 100K bytes Available
Resource Saving:
Additional Memory Needed to Enable: 4 MBytes

Installed Personalities and Options

PCL (19961225)
PCL6 (19961225)
PS (19961225)
DIMM Slot 1: 8 MByte ROM DIMM
DIMM Slot 2: Empty
DIMM Slot 3: Empty
EIO 1: Empty
EIO 2: Unsupported (Class Code FF803C)

Security

Control Panel Lock: NONE
Control Panel Password: DISABLED

Event Log

Number of Entries in Use: 0
Maximum Number of Entries: 30
Event Log Is Empty

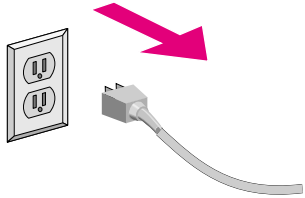
Paper Trays and Options

Default Paper Size: LETTER
Tray 2 (LETTER)

Drucken Sie eine Drucker-Konfigurationsseite.

Anweisungen hierzu finden Sie in den Handbüchern des Druckers.

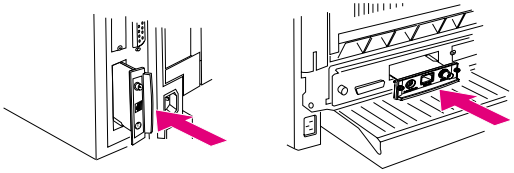
3. Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel heraus.



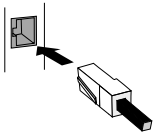
4. Setzen Sie die Karte ein, und schließen Sie die Netzwerkkabel an.

Hinweis Einige Drucker verfügen über mehrere EIO-Steckplätze. Sie können für die HP JetDirect-Karte einen beliebigen EIO-Steckplatz wählen.

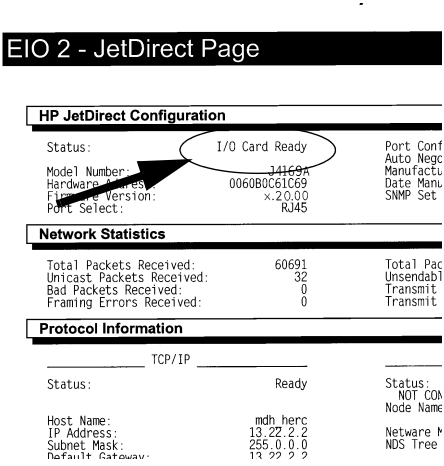
Setzen Sie die Karte an einem beliebigen EIO-Steckplatz ein.



Schließen Sie die Netzwerkkabel an.



5. Überprüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion der Karte.



Sie können hierzu die JetDirect Konfigurationsseite drucken oder anzeigen.

- Bei HP LaserJet Druckern wird zusammen mit der Konfigurationsseite des Druckers auch eine *JetDirect Konfigurationsseite* gedruckt.

  Überprüfen Sie auf der JetDirect-Konfigurationsseite, ob die Meldung „E/A-KARTE BEREIT“ erscheint.
- Schlagen Sie bei anderen Peripheriegeräten in der zugehörigen Dokumentation nach.

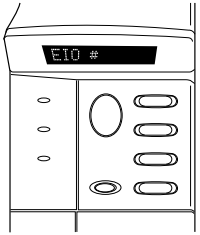
Hinweis

Werden andere Meldungen angezeigt, schlagen Sie im *HP JetDirect 610N Druckserver-Administrator-Handbuch* auf der HP JetDirect-CD-ROM nach.

6. Konfigurieren Sie die Karte für den Netzwerkbetrieb.

Sie können hierzu die Installations- und Konfigurationssoftware auf der HP JetDirect-CD-ROM verwenden.

Schlagen Sie in Kapitel 3nach.



Bei vielen HP Druckern können grundlegende Netzwerkparameter über das Bedienfeld des Druckers konfiguriert werden.

Lesen Sie hierzu den Abschnitt „HP JetDirect EIO-Bedienfeldmenü“ in diesem Kapitel.

Wenn die JetDirect Karte mit einer IP-Adresse konfiguriert wurde, können Sie zur erweiterten Konfiguration einen unterstützten Web-Browser verwenden.

Verwenden Sie in diesem Fall die IP-Adresse als URL. Informationen zum eingebetteten Webserver von HP finden Sie im *HP JetDirect 610N Druckserver-Administrator-Handbuch* auf der HP JetDirect CD-ROM.

HP JetDirect EIO-Bedienfeldmenü

Über das Bedienfeld von unterstützten Peripheriegeräten können grundlegende Netzwerkparameter eines HP JetDirect EIO Druckservers konfiguriert werden. Genaue Anweisungen zum Aufrufen des JetDirect EIO-Menüs über das Bedienfeld eines Peripheriegeräts finden Sie in der Dokumentation des Peripheriegeräts. Die EIO-Menüelemente sind in Tabelle 2.1 aufgeführt.

Tabelle 2.1 HP JetDirect EIO-Bedienfeldmenü (1 von 2)

JetDirect Menüelement	Beschreibung
NETZKONFIG=NEIN*	Legt fest, ob die JetDirect Menüelemente aufgerufen werden sollen oder nicht. NEIN* (Standard) gibt an, daß das Menü nicht aufgerufen werden soll. Jedesmal, wenn Sie das JetDirect EIO-Menü aufrufen möchten, müssen Sie diese Einstellung in JA* umändern.
IPX/SPX=EIN* DLC/LLC=EIN* TCP/IP=EIN* ATALK=EIN*	Gibt an, ob der Protokollstapel aktiviert oder deaktiviert ist. Die Standardeinstellung lautet EIN*. Ändern Sie die Einstellung in AUS*, wenn Sie das betreffende Protokoll deaktivieren möchten.
IPX/SPXKONFIG= NEIN*	Legt fest, ob das IPX/SPX-Menü zum Einstellen der IPX/SPX-Protokollparameter aufgerufen werden soll. NEIN* (Standard) umgeht das Menü; JA* erlaubt den Zugriff auf das Menü. Im IPX/SPX-Menü können Sie die im Netzwerk verwendeten *Rahmentyp*-Parameter angeben. ■ Bei der Standardeinstellung AUTO wird der Rahmentyp automatisch auf den ermittelten eingestellt und beschränkt. ■ Bei Ethernet-Karten gehören zu den möglichen Rahmentypen: EN_8023, EN_II, EN_8022, EN_SNAP.

Tabelle 2.1 HP JetDirect EIO-Bedienfeldmenü (2 von 2)

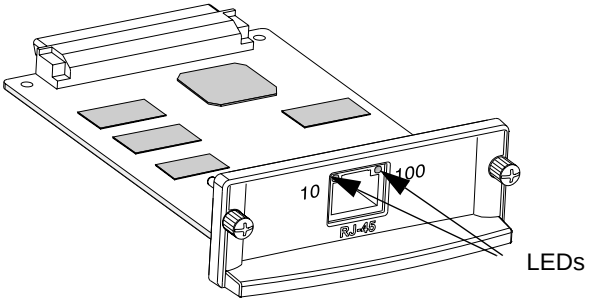
JetDirect Menüelement	Beschreibung
TCP/IP KFG=NEIN*	Legt fest, ob das TCP/IP-Menü zum Einstellen der TCP/IP-Protokollparameter aufgerufen werden soll. NEIN* (Standard) umgeht das Menü; JA* erlaubt den Zugriff auf das Menü. Im TCP/IP-Menü können Sie BOOTP=JA* oder DHCP=JA* wählen, wenn die TCP/IP-Parameter beim Einschalten des Druckers automatisch von einem BootP- oder DHCP-Server konfiguriert werden sollen. Bei der Einstellung BOOTP=NEIN und DHCP=NEIN können Sie folgende TCP/IP-Parameter manuell über das Bedienfeld festlegen: ■ jedes Byte der IP-Adresse (IP) ■ Teilnetzmaske (SM) ■ Syslog-Server (LG) ■ Standard-Gateway (GW) ■ Leerlauf-Zeitlimit (Standard ist 90 Sekunden, 0 deaktiviert das Zeitlimit)
CFG LINK=NO*	Legt fest, ob die Netzwerk-Verknüpfungsgeschwindigkeit und der Kommunikationsmodus des HPJetDirect 10/100TX Druckservers manuell konfiguriert werden sollen. Die Einstellungen müssen mit den Einstellungen des Netzwerks übereinstimmen. NEIN* umgeht das Verknüpfungskonfigurationsmenü. JA* erlaubt den Zugriff auf das Verknüpfungskonfigurationsmenü. Im Verknüpfungskonfigurationsmenü können Sie folgende Werte einstellen: AUTO* (Standard): Der Druckserver konfiguriert sich automatisch in Übereinstimmung mit der Verknüpfungsgeschwindigkeit und dem Kommunikationsmodus des Netzwerks. 10T HALB: 10 Mbit/s, Halbduplex-Modus. 10T VOLL: 10 Mbit/s, Vollduplex-Modus. 100TX HALB: 100 Mbit/s, Halbduplex-Modus. 100TX VOLL: 100 Mbit/s, Vollduplex-Modus.

Zurücksetzen auf werkseitige Standardeinstellungen

Sie können die Standardwerte wiederherstellen, indem Sie einen Kaltstart des Druckers durchführen (Anweisungen hierzu finden Sie in der Dokumentation des Druckers). Um einen Kaltstart durchzuführen, müssen Sie bei vielen HP LaserJet-Druckern den Drucker ausschalten und beim erneuten Einschalten die Taste **Start** gedrückt halten.

VORSICHT **Durch diesen Vorgang wird die Konfiguration des Druckers und der JetDirect-Karte auf die werkseitigen Standardwerte zurückgesetzt.**

Überprüfen des Verknüpfungsbetriebs (HP J4169A)



Am Netzwerkanschluß der HP JetDirect 610N 10/100Base-TX-Karte sind LEDs angebracht, die die Betriebsgeschwindigkeit (10 Mbit/s oder 100 Mbit/s) angeben.

Ist die 10-LED (linke LED)...	Und ist die 100-LED (rechte LED)...	Dann hat der Druckserver...
Aus	Aus	Keine Verbindung hergestellt. Der Druckserver kommuniziert nicht mit dem Netzwerk.
Ein	Aus	Eine Verbindung mit 10 Mbit/s hergestellt.
Aus	Ein	Eine Verkbindung mit 100 Mbit/s hergestellt.

Hinweis Der HP JetDirect 10/100Base-TX Druckserver benötigt unter Umständen bis zu 10 Sekunden, um eine Verbindung zum Netzwerk herzustellen.

Wenn der Druckserver keine Verbindung herstellen kann, können Sie ihn manuell für den Betrieb mit der Verknüpfungsgeschwindigkeit und dem Kommunikationsmodus des Netzwerks konfigurieren. Dazu müssen Sie wissen, mit welcher Verknüpfungsgeschwindigkeit und Duplexeinstellung der Netzwerk-Hub oder Netzwerkschalter betrieben wird. Sie können den Druckserver manuell über das Bedienfeld des Druckers einstellen, indem Sie auf das HP JetDirect EIO-Menü zugreifen.

Weitere Schritte

Fahren Sie mit Kapitel 3 fort, um Ihren Computer mit Hilfe der Software auf der HP JetDirect CD-ROM für das Drucken einzurichten.

Weitere Optionen für den Druckeinrichtungsvorgang finden Sie im Überblick über die HP-Softwarelösungen in Kapitel 3 oder auf der Website des HP Online-Kundendienstes unter:

http://www.hp.com/support/net_printing.

HP-Softwarelösungen

HP bietet eine Vielzahl von Softwarelösungen zum Einrichten und Verwalten von mit HP JetDirect verbundenen Netzwerkgeräten an. Allgemeine Informationen zur Software finden Sie in Tabelle 3.1 auf Seite 3-8.

Informationen zur erweiterten Konfiguration und Fehlerbehebung finden Sie im *HP JetDirect Druckserver-Administrator-Handbuch* für dieses Produkt auf der HP JetDirect CD-ROM.

Verwenden der HP JetDirect-CD-ROM

Die HP JetDirect-CD-ROM enthält Software-, Dokumentations-, Registrierungs- und Lizenzinformationen für den HP JetDirect Druckserver.

Mit der CD-ROM können Sie auf unterstützten Systemen folgende Aufgaben durchführen:

- den Drucker schnell für das Drucken einrichten
- die Dokumentation für den Druckserver einsehen
- den Druckserver über das Internet registrieren.

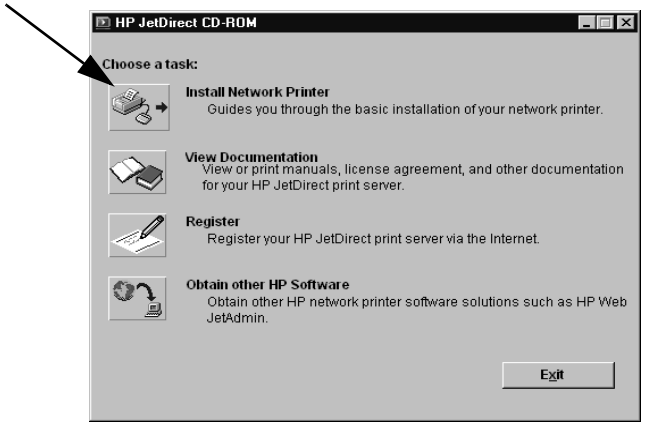
Microsoft- oder Novell NetWare-Netzwerke

Das Installationsprogramm der HP JetDirect-CD-ROM unterstützt nur die Betriebssysteme Windows 95, 98, NT 4.0 und 2000. Führen Sie folgende Schritte aus, um das Installationsprogramm zu starten:

1. Legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Warten Sie bis das Installationsprogramm automatisch gestartet wird, oder führen Sie gegebenenfalls im Stammverzeichnis der HP JetDirect-CD-ROM die Datei SETUP.EXE aus.

   Wählen Sie die gewünschte Option, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Startet den *HP Assistenten für die Installation des Netzwerkdruckers*



Verwenden des HP Assistenten für die Installation des Netzwerkdruckers

Verwenden Sie den Assistenten für die Installation des Netzwerkdruckers, um den Druckserver und das System schnell für das Drucken im Netzwerk einzurichten.

Hinweis

Der Assistent für die Installation des Netzwerkdruckers kann in fast allen Umgebungen verwendet werden. Beachten Sie folgende Ausnahmen:

- Windows 3.1x und NT 3.51-Umgebungen werden nicht unterstützt.
- Verwenden Sie bei HP DesignJet Druckern und bestimmten All-In-One-Produkten die Installationsprogramme und -anweisungen des betreffenden Produkts.

Aktuellste Informationen hierzu finden Sie im Versionshinweis auf der HP JetDirect-CD-ROM

\HPJSI\COMMON\README.htm oder

\HPJSI\COMMON\README.wir.

1. Wählen Sie im Hauptfenster des Installationsprogramms auf der CD-ROM die Option **Netzwerkdrucker installieren** aus, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
2. Klicken Sie in einem Fenster auf **Hilfe**, um weitere Informationen zu erhalten.
3. Drucken Sie auf die entsprechende Aufforderung hin eine Testseite aus, um die Druckereinrichtung zu überprüfen.

Wenn die Testseite gedruckt werden kann, haben Sie die Druckereinrichtung in diesem Computersystem erfolgreich abgeschlossen. In Client-Server-Netzwerken müssen Sie nun mit Hilfe der System-Dienstprogramme für das Netzwerk die einzelnen Netzwerk-Clients für den Zugriff auf den Drucker einrichten.

Führen Sie die durch den Assistenten angezeigten Schritte zur Fehlerbehebung aus, wenn die Testseite nicht gedruckt werden kann. Klicken Sie auf **Hilfe**, um weitere Informationen zu erhalten. Ausführliche Informationen zur Fehlerbehebung finden Sie im *HP JetDirect Druckserver-Administrator-Handbuch* für dieses Produkt (siehe "Anzeigen der Dokumente auf der CD-ROM").

UNIX-Netzwerke

Bei HP-UX- und Sun Solaris-Systemen verwenden Sie das *HP JetDirect Drucker-Installationsprogramm für UNIX* auf der HP JetDirect-CD-ROM. Sie finden diese Software im Verzeichnis /UNIX auf der CD-ROM.

Ausführlichere Anweisungen und Informationen zur Installation finden Sie in den Text- und Dokumenationsdateien im Verzeichnis / UNIX auf der CD-ROM.

Informationen zur HP JetDirect-Fehlerbehebung und Meldungen auf der Konfigurationsseite finden Sie im *HP JetDirect Druckserver-Administrator-Handbuch* für dieses Produkt (siehe "Anzeigen der Dokumente auf der CD-ROM").

Apple Mac OS-Netzwerke

Für AppleTalk-Netzwerke verwenden Sie das *HP LaserJet Dienstprogramm* auf der HP JetDirect CD-ROM. Befolgen Sie folgende Schritte, um das Programm zu installieren:

1. Legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein, und warten Sie, bis das Symbol für die HP JetDirect-CD-ROM auf dem Bildschirm erscheint.
2. Doppelklicken Sie auf das HP JetDirect-Symbol, um die Elemente im JetDirect-Fenster anzuzeigen.
3. Doppelklicken Sie auf das Symbol für die HP LaserJet Softwareinstallation in der gewünschten Sprache. Folgen Sie danach den Anweisungen auf dem Bildschirm.

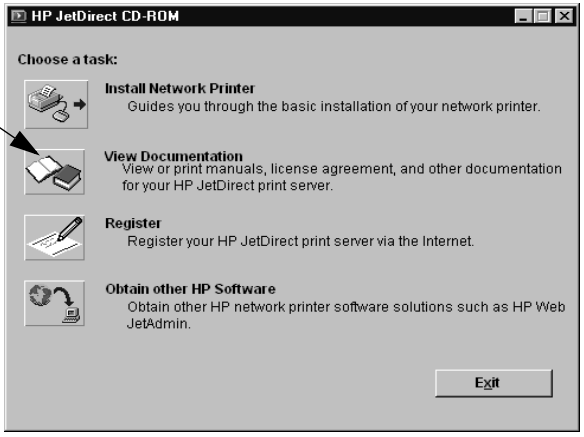
Lesen Sie in den Hilfedateien der Software nach, wie Sie die Software starten und benutzen können. Weitere Informationen finden Sie im *HP JetDirect Druckserver-Administrator-Handbuch* für dieses Produkt auf der CD-ROM.

Anzeigen der Dokumente auf der CD-ROM

Auf der CD-ROM werden mehrere Dokumente zum HP JetDirect Druckserver im Adobe Acrobat Reader-Format (*.pdf-Dateien) bereitgestellt. Dazu gehört auch das *HP JetDirect Druckserver-Administrator-Handbuch*. In unterstützten Windows-Systemen können diese Dokumente mit dem CD-ROM-Dienstprogramm geöffnet werden.

1. Legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Warten Sie, bis das Installationsprogramm automatisch gestartet wird, oder führen Sie gegebenenfalls im Stammverzeichnis der HP JetDirect CD-ROM die Datei SETUP.EXE aus.
3. Wählen Sie die Option **Dokumentation anzeigen**. Acrobat Reader wird ausgeführt und zeigt die Homepage der HP JetDirect Dokumentation an.

Wählen Sie diese Option



Hinweis Das CD-ROM-Installationsprogramm fordert Sie zur Installation der benötigten Version von Adobe Acrobat Reader auf, wenn diese noch nicht installiert ist.

4. Klicken Sie auf das Dokument, das sie anzeigen möchten.

Hinweis

Bei anderen unterstützten Betriebssystemen können Sie die Dokumentationsdateien direkt im Verzeichnis **`\manuals`** auf der CD-ROM öffnen. Die für Ihr System geeignete Version von Adobe Acrobat Reader muß auf Ihrem System installiert und verfügbar sein. Sollten beim Anzeigen der Dokumente Probleme auftreten, installieren Sie die neueste von Adobe Systems Incorporated erhältliche Version von Acrobat Reader.

Tabelle der Softwarelösungen

Die folgende Tabelle soll Ihnen helfen, die für Sie am besten geeignete Software zu ermitteln:

Tabelle 3.1 HP-Softwarelösungen (1 von 3)

Betriebssystem	Funktion	Anmerkungen
Assistent für die Installation des Netzwerkdruckers (Windows)		
Windows 95, 98 Windows NT 4.0, 2000 NetWare 3.x, 4.x, 5x	Installation eines einzelnen Netzwerkdruckers in einem Peer-to-Peer- oder Client-Server-Netzwerk.	Einfache Druckerinstallation Wird von der CD-ROM ausgeführt. Zudem ist eine installierbare Version verfügbar, die von der Systemfestplatte aus ausgeführt wird. Weitere Informationen: http://www.hp.com/support/net_printing
HP JetDirect Drucker-Installationsprogramm für UNIX		
HP-UX 10.20, 11.x Solaris 2.5.x, 2.6, 7 TCP/IP	Installation eines einzelnen Netzwerkdruckers in einem unterstützten UNIX-Netzwerk.	Weitere Informationen: http://www.hp.com/support/net_printing

Tabelle 3.1 HP-Softwarelösungen (2 von 3)

Betriebssystem	Funktion	Anmerkungen
HP Web JetAdmin (Internetzugang erforderlich)		
Windows NT 4.0, 2000 HP-UX Solaris Red Hat, SuSE Linux NetWare* *Unterstützt die Erstellung von Warteschlangen (NetWare) und Verwaltung von Peripheriegeräten über HP Web JetAdmin in Windows NT 4.0, 2000.	Dezentrale Installation, Konfiguration und Verwaltung von mit HP JetDirect verbundenen Druckservern, Nicht-HP Druckern, die die Standard-MIBs unterstützen, und Drucken mit eingebetteten Webservern. Verwaltung von Warnmeldungen und Verbrauchsanzeigen Dezentrale Firmware-Aktualisierungen für HP JetDirect Druckserver Geräteverfolgung und Nutzungsanalyse.	Bevorzugte HP-Lösung für unterbrechungsfreie Verwaltung und Installation mehrerer Drucker — an einer beliebigen Stelle im Intranet. Browser-basierte Verwaltung Weitere Informationen: http://www.hp.com/support/net_printing
Internet-Druckerverbindung		
Windows NT 4.0, 2000 (Intel) nur TCP/IP Hinweis: Die Microsoft-Internet-Drucksoftware ist in Windows 2000 integriert	Ermöglicht die Druckpfadkonfiguration zwischen Ihrem System und mit HP JetDirect verbundenen Druckern über Internet Printing Protocol (IPP)	Ermöglicht eine effiziente Verteilung hochwertiger Druckdokumente über das Internet anstelle von Fax-, Post- und Eilzustellungen. HP JetDirect Druckserver (Firmwareversion X.07.17 oder höher) erforderlich. Weitere Informationen: http://www.hp.com/support/net_printing

Tabelle 3.1 HP-Softwarelösungen (3 von 3)

Betriebssystem	Funktion	Anmerkungen
HP IP/IPX-Drucker-Gateway		
NetWare 4.11, 4.2, 5.0, 5.1	Installation, Druck und bidirektionale Verwaltung von mit HP JetDirect verbundenen Druckern unter NDPS (Novell Distributed Print Services) in vereinfachter Form. Ermöglicht automatische Ermittlung und Installation von mit HP JetDirect verbundenen Druckern in NDPS über IPX.	Verringert die Anzahl der erforderlichen Benutzerlizenzen. Ermöglicht die Deaktivierung von SAPs zur Verringerung des Netzwerkverkehrs. Für IPX-Druck ist HP JetDirect Firmwareversion X.03.06 oder höher erforderlich Weitere Informationen:. http://www.hp.com/support/net_printing
HP LaserJet Dienstprogramm für Mac OS		
Mac OS 7.5 oder höher	Installation und Verwaltung von mit HP JetDirect verbundenen Druckern.	Weitere Informationen: http://www.hp.com/support/net_printing

Behördliche Bestimmungen

FCC-Erklärung (USA)

Allgemeine Informationen. Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb unterliegt folgenden Einschränkungen: (1) Dieses Gerät darf keine Funkstörungen verursachen. (2) Es muß alle empfangenen Störungen akzeptieren, einschließlich solcher, die den Betrieb beeinträchtigen können.

In Übereinstimmung mit Teil 15.21 der FCC-Bestimmungen können jegliche Änderungen an diesem Gerät, die nicht ausdrücklich von Hewlett-Packard genehmigt wurden, Störungen verursachen und damit die FCC-Berechtigung zum Betreiben dieses Geräts nichtig machen.

Von der Federal Communications Commission (US-amerikanische Bundesbehörde für Fernmeldewesen) wurde eine Broschüre mit dem Titel *Interference Handbook* (1986) veröffentlicht, die unter Umständen von Nutzen für Sie sein kann. Sie können diese Broschüre (Nummer 004-000-004505-7) unter folgender Adresse erwerben: Superintendent of Documents, U.S. Government Printing Office, Washington, D.C. 20402, USA.

FCC Klasse A für J4169A Ethernet oder IEEE 802.3/802.3u. Dieses Gerät wurde getestet und gemäß den Grenzwerten für ein Digitalgerät der Klasse A in Übereinstimmung mit Teil 15 der FCC-Bestimmungen für zulässig befunden. Diese Grenzwerte dienen dazu, einen angemessenen Schutz gegen Funkstörungen zu gewährleisten, wenn das Gerät in einer *Geschäftsumgebung* betrieben wird. Dieses Gerät erzeugt, nutzt und kann Hochfrequenzenergie ausstrahlen. Wenn das Gerät nicht vorschriftsgemäß installiert und benutzt wird, kann es Funkstörungen verursachen.

Wird dieses Gerät in einem als FCC Level B eingestuften Produkt installiert, ergibt sich ein zusammengesetztes, als FCC Level A eingestuftes System (gemäß Definition in den FCC-Bestimmungen), wenn es an ein Ethernet (IEEE 802.3/802.3u)-Netzwerk angeschlossen wird.

Dieses Gerät erzeugt, nutzt und kann Hochfrequenzenergie ausstrahlen. Wenn das Gerät nicht vorschriftsgemäß installiert und benutzt wird, kann es Funkstörungen verursachen. Es kann jedoch nicht garantiert werden, daß bei einer bestimmten Installation nicht doch Funkstörungen auftreten. Sollte dieses Gerät den Empfang von Funk- und Fernsehsendungen stören, was durch ein Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann, wird der Benutzer aufgefordert, diese Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

1. Verlegen oder Neuausrichten der Empfangsantenne.
2. Aufstellen des Geräts in größerer Entfernung vom Empfänger.
3. Anschließen des Geräts an eine andere Steckdose, so daß Gerät und Empfänger an verschiedene Stromkreise angeschlossen sind.
4. Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Funk- und Fernsehtechniker, um zusätzliche Hilfe zu erhalten.

Europäische Gemeinschaft

Wenn dieses Gerät mit Ethernet, IEEE 802.3/802.3u 10/100Base-TX-Konfigurationen verwendet wird, entspricht es der EN55022 Klasse A. Dies ist ein Produkt der Klasse A. In einem Wohngebiet kann dieses Gerät Funkstörungen verursachen. In diesem Fall ist der Benutzer dazu aufgefordert, entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.

Übereinstimmungserklärungen. Die Übereinstimmungserklärungen entsprechen ISO/IEC Leitfaden 22 und EN45014. In den Übereinstimmungserklärungen werden Produkt, Herstellername, Herstelleradresse und von der Europäischen Gemeinschaft anerkannte Spezifikationen ausgewiesen. Die einzelnen Übereinstimmungserklärungen finden Sie in der *HP JetDirect Hardware-Installationsanleitung* für dieses Produkt auf der HP JetDirect-CD-ROM.

Störende Geräuschentwicklung

Nicht zutreffend

Elektromagnetische Verträglichkeit

FCC Teil 15 Klasse A (USA), ICES-003 (Kanada), VCCI Klasse 1 (Japan), CISPR-22/EN55022 Klasse A, CNS 13438 (Taiwan), AS/NZS 3548 (Australien/Neuseeland), GOST 29216 (Rußland)

Hinweis Informationen zur Einhaltung der EU-Richtlinien finden Sie in der “Übereinstimmungserklärung”.

Sicherheit

Produkte entsprechen folgenden Normen:

IEC 950: (1991)+A1,A2,A3,A4/EN60950 (1992)+A1,A2,A3,A4
UL 1950
CSA 950

Gewährleistung und Kundendienst

BESCHRÄNKTE GEWÄHRLEISTUNG VON HEWLETT-PACKARD

HP PRODUKT	GEWÄHRLEISTUNGSZEITRAUM
HP JetDirect 610N Druckserver (J4169A)	1 Jahr

1. Bei Material- und Fabrikationsfehlern von HP-Hardware, -Zubehör und -Material bietet Ihnen Hewlett-Packard eine Gewährleistung, die auf den oben angegebenen Zeitraum ab Kaufdatum beschränkt ist. Innerhalb der Gewährleistungsfrist wird ein nachweislich defektes Produkt nach Ermessen von Hewlett-Packard repariert oder ausgetauscht. Ersatzprodukte können neu oder neuwertig sein.

2. Hewlett-Packard bietet für einen Zeitraum von NEUNZIG (90) TAGEN ab Kaufdatum eine Gewährleistung bei Ausfällen von Programmfunktionen der HP-Software aufgrund von Material- und Fabrikationsfehlern, sofern das Produkt ordnungsgemäß installiert und verwendet wird. Innerhalb der Gewährleistungsfrist von NEUNZIG (90) TAGEN ersetzt Hewlett-Packard Software, die die Programmfunktionen aufgrund derartiger Fehler nicht ausführt.

3. Hewlett-Packard garantiert jedoch nicht, daß HP Produkte ohne Unterbrechung fehlerfrei funktionieren. Ist Hewlett-Packard nicht in der Lage, ein Produkt innerhalb eines angemessenen Zeitraums gemäß den Gewährleistungsbedingungen zu reparieren oder zu ersetzen, hat der Kunde bei Rückgabe des Produkts Anspruch auf Rückerstattung des Kaufpreises.

4. HP Produkte können wiederverwertete oder geringfügig benutzte Bauteile enthalten, die hinsichtlich ihrer Leistungsfähigkeit mit neuen Bauteilen vergleichbar sind.

5. Die Gewährleistung gilt nicht für Mängel, die (a) durch unsachgemäße oder unzureichende Wartung oder Kalibrierung, (b) durch Software, Schnittstellen, Zubehörteile oder Materialien, die nicht von HP hergestellt wurden, (c) durch eigenmächtige Abänderungen oder Mißbrauch, (d) durch den Betrieb außerhalb der für dieses Produkt vorgegebenen Umgebungsbedingungen oder (e) durch eine unzulängliche Vorbereitung oder Wartung am Standort entstanden sind.

6. IM RAHMEN DER JEWEILIGEN RECHTLICHEN MÖGLICHKEITEN SIND DIE OBEN AUFGEFÜHRTEN GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN DIE EINZIGEN GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN, HEWLETT-PACKARD GIBT KEINE WEITERE SCHRIFTLICHE ODER MÜNDLICHE GEWÄHRLEISTUNG; DIES UMFASST AUCH JEGLICHE IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG FÜR MARKTFÄHIGKEIT; ZUFRIEDENSTELLENDE QUALITÄT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In manchen Ländern ist die zeitliche Begrenzung der impliziten Gewährleistung nicht zulässig, so daß die obige Begrenzung bzw. der obige Ausschluß unter Umständen auf Sie nicht zutrifft. Diese Gewährleistung verleiht Ihnen bestimmte Rechte; Sie haben unter Umständen weitere Rechte, die von Land zu Land verschieden sind.

7. Hewlett-Packard haftet bei Sachschäden pro Schadensfall bis zu US$ 300.000,00 bzw. für den tatsächlichen Kaufpreis des Produkts, das Gegenstand des Anspruchs ist. Bei Personenschaden oder Tod wird der von HP zu zahlende Schadensersatz gerichtlich festgesetzt, sofern der Schaden nachweislich direkt durch ein defektes Produkt von HP verursacht wurde.

8. IM RAHMEN DER JEWEILIGEN RECHTLICHEN MÖGLICHKEITEN SIND DIE IN DIESER GEWÄHRLEISTUNGSERKLÄRUNG AUFGEFÜHRTEN RECHTSMITTEL DIE EINZIGEN UND AUSSCHLIESSLICHEN RECHTSMITTEL DES KUNDEN. HEWLETT-PACKARD UND HP-VERTRAGSPARTNER HAFTEN AUSSER IN DEN OBEN AUFGEFÜHRTEN FÄLLEN UNTER KEINEN UMSTÄNDEN VERTRAGLICH ODER IN FORM VON SCHADENSERSATZ ODER IN ANDERER FORM FÜR DEN VERLUST VON DATEN ODER FÜR DIREKTE, BESONDERE, BEGLEIT- ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH GEWINN- ODER DATENVERLUST) ODER ANDERE SCHÄDEN. In manchen Ländern ist der Ausschluß oder die Beschränkung von Begleit- oder Folgeschäden nicht zulässig, so daß die obige Beschränkung bzw. der obige Ausschluß unter Umständen auf Sie nicht zutrifft.

DURCH DIE HIER AUFGEFÜHRTEN GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN WERDEN DIE GESETZLICH VORGESCHRIEBENEN RECHTE, DIE DEN VERKAUF DIESES PRODUKTS BETREFFEN, WEDER AUSGESCHLOSSEN, NOCH BEGRENZT, NOCH VERÄNDERT, SONDERN NUR ERGÄNZT.

Vertragshändler

Bei Problemen wenden Sie sich zuerst an den Händler, bei dem Sie den HP JetDirect Druckserver gekauft haben. Ihr HP-Vertragshändler ist mit Ihren Anforderungen vertraut und kann Ihnen Hilfe leisten.

Innerhalb der Gewährleistungsfrist leistet Hewlett-Packard bei der Rückgabe des defekten Geräts kostenlosen Ersatz. Sie können das Gerät an den HP-Vertragshändler oder die lokale HP-Kundendienstvertretung zurückgeben. *Legen Sie unbedingt eine Kopie Ihres Kaufbelegs bei.*

Zur Inanspruchnahme des Gewährleistungsservices für HP JetDirect-Produkte rufen Sie die HP-Kundendienstzentrale an. Bei Ihrem Anruf sollten Sie folgende Informationen geben können:

- Name des betreffenden HP JetDirect-Produkts
- Modellnummer des Produkts
- Seriennummer des Produkts
- umfassende Beschreibung des Problems
- Kaufbeleg für das Produkt
- Ihre Versandadresse

Die HP-Kundendienstvertretung ist Ihnen bei der Fehlerbehebung behilflich und berät Sie über den Gewährleistungsservice.

Servicekosten (außerhalb der Gewährleistung)

Bei der Bestellung von Ersatzteilen außerhalb des Gewährleistungsrahmens fallen unter Umständen Kosten an. Wenden Sie sich an den HP-Vertragshändler oder die lokale HP Vertriebs- und Kundendienstvertretung. Sie können HP auch telefonisch unter der Rufnummer (800) 227-8164 erreichen (nur in den USA).

Service außerhalb der USA

Kunden außerhalb der USA sollten sich an den HP-Vertragshändler oder die HP Vertriebs- und Kundendienstvertretung wenden, um sich über Preise, die Verfügbarkeit von Austauschgeräten und Anweisungen zu informieren.

Hewlett-Packards Gewährleistung für das Jahr 2000

Hewlett-Packard garantiert unter Berücksichtigung aller Bedingungen und Einschränkungen der diesem HP-Produkt beiliegenden beschränkten Gewährleistungserklärung, daß dieses HP Produkt Datumsdaten sowohl aus dem als auch in das und zwischen dem zwanzigsten und einundzwanzigsten Jahrhundert und den Jahren 1999 und 2000 korrekt verarbeitet (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Berechnung, Vergleich und zeitliche Abfolge), und zwar einschließlich Schaltjahrberechnungen, sofern das Produkt gemäß der von HP bereitgestellten Produkt-Dokumentation (einschließlich aller Anweisungen zur Installation von Korrekturprogrammen oder Aktualisierungen) verwendet wird und alle anderen zusammen mit dem HP Produkt verwendeten Produkte (z.B. Hardware, Software, Firmware) Datumsdaten vorschriftsmäßig mit diesem austauschen. Die Gewährleistung für das Jahr 2000 ist bis zum 31. Januar 2001 gültig.

HP-Kundendienst

HP Online-Kundendienst

Der Weg zu einer schnellen Lösung mit nur wenigen Mausklicken! Die HP Website

http://www.hp.com/support/net_printing

ist der richtige Ausgangspunkt bei der Suche nach Antworten auf Fragen zum HP JetDirect Druckserver — rund um die Uhr.

Software, Treiber und Firmware-Aktualisierungen

Hewlett-Packard bietet Firmware-Aktualisierungen für HP JetDirect Druckserver mit internem Flash-Speicher an, die heruntergeladen werden können. Die elektronischen Aktualisierungen sind im World Wide Web und bei verschiedenen Online-Diensten erhältlich.

Aktuelle Informationen zu Treibern, Softwareversionen und HP JetDirect Firmware-Aktualisierungen sind über folgende Dienste erhältlich:

World Wide Web	Die Adresse der HP Online-Kundendienstzentrale lautet: http://www.hp.com/support/net_printing
AOL	Vom HP Forum können Sie Treiber und Aktualisierungen auf Ihren Computer herunterladen.
HP Vertriebs-zentrale	Bei der HP-Vertriebszentrale können Sie telefonisch unter folgender Rufnummer Treiber und Aktualisierungen für HP Drucker bestellen: (805) 257-5565 (nur in den USA).
FTP-Site	Von HPs Anonymous FTP-Site können Sie unter folgender Adresse Druckertreiber und Aktualisierungen herunterladen: ftp.hp.com/pub/networking/software

Benutzerforum des HP-Kundendiensts

Online finden Sie jederzeit hilfreiche Benutzerforen — eine gute Quelle für Anregungen und Vorschläge zur Verwendung des HP JetDirect Druckservers. Sie können auf das Benutzerforum direkt zugreifen unter:

http://www.hp.com/go/forums.

In der Website wählen Sie **Network Printing Support Forum**.

Telefonischer HP-Kundendienst

Bei unserer HP-Kundendienstzentrale nehmen geschulte Techniker Ihren Anruf entgegen. Siehe Tabelle B.1.

Hinweis In den USA erreichen Sie den HP-Kundendienst unter folgender Rufnummer:

(208) 323-2551

Eine Liste aller aktuellen Telefonnummern und angebotenen Serviceleistungen des HP Kundendienstes weltweit finden Sie auf der Website des HP Online-Kundendienstes unter folgender Adresse:

http://www.hp.com/support/support_assistance

Hinweis Die Gebühren für das Telefongespräch übernimmt der Anrufer. Die Gebühren können unterschiedlich sein. Wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft, um die aktuellen Gebühren zu erfahren.

Tabelle B.1 Telefonischer HP-Kundendienst

Australien	+ 61 3 8877 8000	Neuseeland	+ 31 (0)20 606 8751
Belgien (Französisch)	+ 32 (0)2 626 8807	Niederlande	+ 64 (9) 356 6640
Belgien (Niederländisch)	+ 32 (0)2 626 8806	Norwegen	+ 47 22 11 6299
China	+ 86 (0)10 6564 5959	Österreich	+ 43 (0)7114 201080
Dänemark	+ 45 39 29 4099	Penang	1 300 88 00 28
Deutschland[1]	+ 49 (0)180 52 58 143	Philippinen	+ 63 (2) 867 3551
Finnland	+ 358 (0)203 47 288	Polen	+ 48 22 519 06 00
Frankreich	+ 33 (0)1 43 62 34 34	Portugal	+ 351 21 3176333
Großbritannien und Nordirland (UK)	+ 44 (0)207 512 52 02	Russische Föderation	+ 7 095 916 98 21 (Moskau)
Hongkong	800 96 7729	Schweden	+ 46 (0)8 619 2170
Indien	+ 91 11 682 6035	Schweiz	+ 41 (0)848 80 11 11
Indonesien	+ 62 (21) 350 3408	Singapur	+ 65 272 5300
Irland	+ 353 (0)1 662 5525	Spanien	+ 34 902 321 123
Israel	+ 972 (0)9 9524848	Taiwan	+ 886 (2) 2717 0055
Italien	+ 39 02 264 10350	Thailand	+ 66 (2) 661 4000
Japan	+ 81 3 3335 8333	Tschechien	+ 42 (0)2 6130 7310
Kanada	905 206 4663	Türkei	+ 90 212 221 69 69
Korea	+ 82 (2) 3270 0700	Ungarn	+ 36 (0)1 382 1111
Malaysia	+ 60 (3) 295 2566	USA	208 323 2551
Mexiko	01 800 472 6684	Vietnam	+ 84 (0)8 823 4530
In allen anderen Ländern wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.			
[1] Wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft, um die aktuellen Gebühren für Deutschland zu erfahren.			

Copyright © 2000
Hewlett-Packard Company
Printed in France 8/2000

Handbuch-Teilenummer
J4169-90017